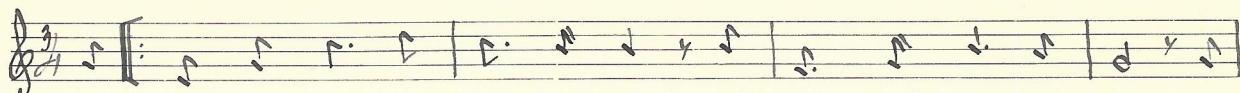


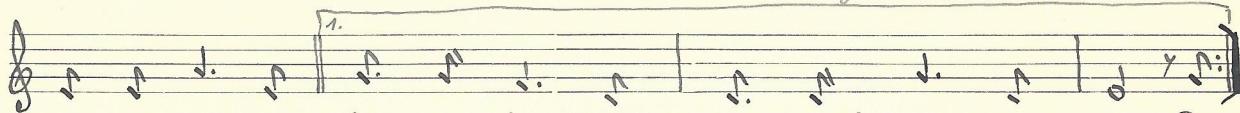
Vorgesungen:
Riedl Wilhelm, 55 J.,
Deutschkreutz.

47.

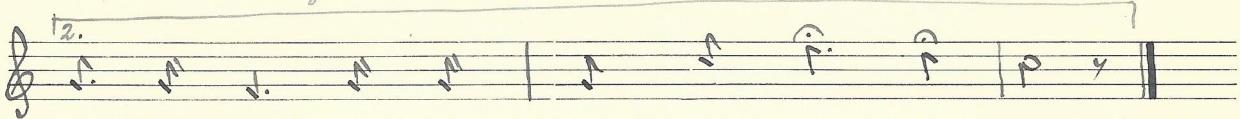
Es steht a Bliamal ganz alloa... III.



Es steht a Bliamal ganz alloa valos - ing tief im Wold, da
Bladal fallen scha von die Bam, die Wöl gerl deö sein stad, da



Summa der is längst valei, der Wind geht ei - sig holt. Die
Herbst hot ollas gross und kloa



gross und kloa in die wei - ti Wölt verstrat.

2. Do kummt a eleganter Herr,
Der eh gmui Bliamal hot,
Der sogt zum Röserl: "Geh mit mir,
I nimm di mit in d'Stadt!"
Er nimmt's und bricht's von Astal o,
Riacht oamol-zwoamol dzaun,
Daunn wiaft as nieda auf die Erd',
Ihr' Schuldigkeit hot's taun.

3. Do kummt a oama Holderbua,
Der is Röserl längst scha liabt,
Der siacht sei oanzigs Röserl tot,
Deis mocht'n gaunz betriabt.
Er nimmt's und legt's glei in a Grob,
Die Sunn' scheint blutig rot,
Daunn sogt da eami Holderbua:
"Leb' wohl und pfiatt di Gott!"

Melodie verschieden.